

Fairy Tail Girls-day

Pairing

Von -AKASHI-

Kapitel 4: Ein tierischer Tag

„Da bin ich ja froh dass ich dich als Partner bekommen habe! Mit anderen aus der Gilde wäre das nicht so einfach gewesen“ sagte die Magierin.

„d-da bin ich aber froh. 12 Stunden im Zoo sind denk ich auch genug“ gab ihr Partner von sich der froh war das der Tag fast um war.

Er musste mit in den Zoo und da haben sie jedes einzelne Tier angeschaut. Und als Zusatz musste der Magier auch noch mit der Reinigung helfen, da seine Partnerin Ehrenmitglied des Zoo's ist und gerne helfen wollte.

Die Bilanz des Tages war das er 12 Stunden nonstop auf den Beinen war, gefühlte 1001 Tier ansehen musste, bei der Reinigung von Gehegen helfen musste und fast von einem Löwen gefressen worden, da man ihn vergessen hatte bei der Reinigung fest zu ketten.

„Man bin ich fertig“ jammerte der Magier.

„Ach komm! Ich lad dich noch auf einen Kaffee ein und danach gehen wir zur Gilde zurück“ gab die Magierin von sich.

Er war damit einverstanden und somit setzen sich die zwei in ein Cafe.

Die beiden unterhielten sich und irgendwann fragte der neugierige Magier eine spezielle Frage:

„macht Arzack eigentlich bei so was mit?“

„Arzack? Wieso“ erwiderte Bisca.

„na ja ihr zwei versteht euch doch sehr gut“ kam es von ihm.

„s-so gut auch wieder nicht“ zitterte Bisca dabei und wurde langsam rot.

„was ist eigentlich mit dir? Bist du schon weiter gekommen bei Levi?“

Nun war er derjenige der einen etwas roten Kopf bekam.

„s-so richtig nicht. Mir scheint es so dass sie mehr mit an Gajeel interessiert wäre als

an mir. Wir sind zwar Teamkameraden aber mehr wohl auch nicht“ sagte der Magier etwas enttäuscht.

„Aber bei euch gibt es doch kaum Schwierigkeiten“ fragte nun Jet.

Daraufhin schaute Bisca verlegen und überlegte was sie darauf antworten soll.

„Eigentlich nicht. Wir sind nur manchmal etwas stark im Konkurrenzkampf verwickelt“ gab Bisca als Antwort.

„Konkurrenzkampf?“ fragte Jet nach, der sich das bei den beiden nicht vorstellen kann.

„Ja, wir halten immer ein Wettschießen ab wenn wir uns nicht auf einen Auftrag einigen können. Da schießen wir immer auf ein Ziel und wer näher dran ist hat gewonnen“ erklärte Bisca.

„Da aber ich meistens gewinnen und Arzack ein schlechter Verlierer ist, muss er immer danach getröstet werden“ sagte Bisca als Zusatz mit einem Lächeln.

„Da bekommt Arzack wohl immer einen Kuss von dir wenn er verloren hat. Da verliert er bestimmt mit Absicht“ sprach Jet und wollte das als Witz verbuchen.

Nach Ende des Satzes merkte er das Bisca nicht auf solche Witze steht. Denn sie hielt Jet ein Gewehr unter die Nase und sprach nun gereizt: „Solche Aussagen will ich nicht noch einmal hören! Verstanden?“

„J-ja! Entschuldigung“ sagte Jet der Angst hatte das Bisca aus versehen abdrückt.

„Wir gehen“ befahl Bisca, die wohl immer noch etwas angefahren war.

Jet tritt ihr hinterher. Er fühlte sich immer noch etwas unwohl, da Bisca das Gewehr nicht verschwinden ließ, sondern über der Schulter trug.